

# Neujahrsempfang in Bad Alexandersbad

**Am 11. Januar 2024 lud die Gemeinde ein**

Am 11. Januar 2024 fand der Neujahrsempfang in Bad Alexandersbad statt, zu dem die Gemeinde herzlich eingeladen hatte. Die Veranstaltung wurde von zahlreichen Ehrengästen aus Politik, Kirche, Verwaltung und der Bürgerschaft besucht. Die Begrüßung erfolgte durch 1. Bürgermeisterin Frau Anita Berek, die sich über das zahlreiche Erscheinen der Gäste freute. Unter den Anwesenden befanden sich geistliche Vertreter und Vertreterinnen, sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Vereinen, Initiativen und Betrieben. Außerdem nahmen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeinde Bad Alexandersbad und der VG Tröstau, sowie die geschätzten Bürgerinnen und Bürger, teil.

Trotz einiger Entschuldigungen von prominenten Gästen, darunter Herr Staatsminister Füracker und die Staatssekretäre Kirchner und Schöffel, sowie den Bundes- und Landtagsabgeordneten Nürnberger, Friedrich, Grießhammer und Ludwig, betonte Frau Berek die Wichtigkeit ihrer Unterstützung für die Gemeinde.

In Ihrem Rückblick auf das vergangene Jahr hob Frau Bürgermeisterin einige bedeutende Ereignisse hervor, darunter die Betriebsübergabe des Trainingsparks an die Filumi gGmbH und die Städtepartnerschaft mit Lázně Kynžvart/Bad Königswart. Auch der „Tag des offenen Badehauses“ und die deutsch-tschechische Dokumentation zur Zusammenarbeit der Kurorte, mit den darin enthaltenen Ortsplänen, sowie Kontaktdaten der Leistungsanbieter und Übernachtungshäuser beider Orte, wurden erwähnt. Frau Berek würdigte das außerordentliche ehrenamtliche Engagement der Gemeinde durch das Regionalbudget. Verschiedene Projekte, wie beispielsweise die Weihnachtsbeleuchtung, ein Indoor-Spielplatz, ein Insektenparadies in der Hainleite und drehbare Wellnessliegen, wurden erfolgreich umgesetzt. Für das Jahr 2024 stehen bereits neue, spannende Projektanträge an.

Im Verlauf des letzten Jahres fanden außerdem zahlreiche bedeutende kulturelle und sportliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde statt, die von engagierten Vereinen organisiert wurden. Die Vielfalt der Ereignisse reichte von beeindruckenden Konzerten, bis hin zu traditionsreichen Sportereignissen. Hervorzuheben ist das spektakuläre Konzert mit der BigBand, das die Schlossterrassen in eine klangvolle Oase verwandelte. Dieses beeindruckende musikalische Ereignis zog nicht nur Einwohner der Gemeinde, sondern auch Besucher aus der ge-

samten Region an. Ein weiterer Höhepunkt waren die wieder etablierten Kurkonzerte, die nun von engagierten Vereinen bewirtet werden. Diese Konzertreihe, die bereits zu einer festen Institution in unse-



rer Gemeinde gehört, erfreute sich erneut großer Beliebtheit. Die gelungene Verbindung von Musik und Gastfreundschaft trug dazu bei, die kulturelle Szene vor Ort zu bereichern.

Neben den etablierten Veranstaltungen wurden auch neue Events ins Leben gerufen, die sich rasch zu unverzichtbaren Bestandteilen der Gemeinde und der gesamten Region entwickelten. Die Genusswanderung, bei der kulinarische Genüsse mit Naturerlebnissen kombiniert wurden, erfreute sich großer Beliebtheit. Ebenso begeisterte das Mountainbikerennen sowohl Teilnehmer; als auch Zuschauer und trug dazu bei, den Sport in unserer Gemeinde zu fördern.

Besonderer Applaus wurde den Aktiven vor Ort gewidmet, darunter dem Gemeinderat, den ortsansässigen Unternehmen und den zahlreichen ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern, die kulturelle und sportliche Veranstaltungen organisierten. Der Fokus lag auch auf der Feuerwehr, die im vergangenen Jahr nicht nur Menschenleben rettete, sondern auch bei Wassereintritten in Kellern durch den langanhaltenden Regen entscheidende Hilfe leistete. Die Anschaffung des neuen Kommandofahrzeugs wurde als erfolgreiche Investition bewertet.

# Neujahrsempfang in Bad Alexandersbad

- Fortsetzung -

Das diesjährige 50-jährige Jubiläum der Firma HelfRecht wurde gewürdigt und die 1. Bürgermeisterin betonte die Bedeutung dieser Firma für die Gemeinde.

Die bevorstehende Reprädisierung des Kurortes im Jahr 2024 wurde als bedeutende Herausforderung genannt. Einige Maßnahmen wurden bereits eingeleitet, und ein Dank wurde für die Unterstützung ausgesprochen.

Frau Berek gab auch einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen und informierte über regelmäßige Termine, wie Bürgerstammtische und Seniorennachmittage. Die finanzielle Unterstützung der Oberfrankenstiftung ermöglicht die erneute Durchführung von insgesamt 4 Kurkonzerten im Jahr 2024. Die Vereine stehen für die Bewirtung dieser und eines weiteren Kurkonzerts bereit. Daher rief die Bürgermeisterin zu Spenden an die Gemeinde hierfür auf, um auch die finanzielle Machbarkeit zu ermöglichen:

**Konto: Gemeinde Bad Alexandersbad**  
**IBAN: DE35 7805 0000 0222 4270 72**  
**Verwendungszweck: „Kurkonzerte“**

Abschließend bedankte sich die Erste Bürgermeisterin für die erhaltenen Stabilisierungshilfen i.H.v. 400.000 €.

Die Abschlussworte und Danksagungen richteten sich an politische Vertreter\*innen, insbesondere an Herrn Regierungspräsidenten Luderschmidt und seine Vorgängerin Regierungspräsidentin Piwernetz, Landrat Peter Berek, an die stellvertretenden Bürgermeister Ronald Ledermüller und Michael Galimbis, sowie die Gemeinderäte und Gemeinderätinnen. Außerdem richteten sich die Danksagungen an alle Vereine und Initiativen, die hier im Bad mit ihrem Engagement das gesellschaftliche Leben vielfältig gestalten und auf wunderbare Weise zum Gelingen des Ortes beitragen.

Ein Ausblick auf mögliche positive Entwicklungen und ein Appell für eine positive Kultur, schlossen die Rede ab.

Die Veranstaltung endete mit einem Dank an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeinde für die Vorbereitung des Abends. 1. Bürgermeisterin Berek schloss mit einem Ausblick auf ein vielversprechendes Jahr 2024 und wünschte allen Anwesenden einen angenehmen Abend.

## Auszug aus der Rede:

„Wir befinden uns in Zeiten vieler Unruhen und Kriege. Der Ton und die Gesprächskultur haben sich stark verändert.

Es ist ein rauher Umgangston geworden, den wir nicht weiter pflegen und schon gar nicht kultivieren sollten!

Wir können nicht erwarten, dass uns jemand „den Frieden bringt“.

**Wir sind diejenigen, die mit unserem Verhalten und Worten dafür sorgen, dass der Frieden in Bad Alexandersbad wieder einkehrt, sich wohlfühlt und bleibt.**

Zum „Wohlfühlen“ braucht der Friede Unterstützung!

Unterstützung durch **Liebe, Vertrauen, Vergebung, Rücksicht, Respekt, Gleichberechtigung, Toleranz und auch Würde.**

Wenn wir uns darauf besinnen und diese Begriffe zur gelebten Kultur bei uns etablieren, dann wird es sogar möglich sein, so manch „unverschämte“ Forderung in den Raum zu werfen.

Lassen Sie uns **gemeinsam in das Jahr 2024 aufbrechen**– Hier vor Ort sind wir es, die das Klima gestalten.“

Anita Berek/Renée Reidel  
 Bilder: Kevin Grimm





# Aktuelles aus dem Kinderhaus Königin Luise

## Erlebnisse in Krippe und Kindergarten



**Faschingsfeier in der Krippengruppe:** Wir feierten mit Tanz, Musik, Polonaise, Brezelschnappen uvm.

**Pyjama Tag in der Krippe:** Entspannende Musik, Wettermassage, Wechselfußbad, Geschichten lesen, Öl Massage für die Beine und vieles mehr...



**Experimente in der Krippe:** In der letzten Zeit haben wir uns damit beschäftigt, was passiert, wenn man Wasser bei diesen kalten Temperaturen nach draussen stellt. Dazu haben wir Wasser eingefärbt und in Luftballons und kleine Schalen abgefüllt. Anschließend haben wir beobachtet, was mit dem Eis passiert, wenn wir es wieder ins Zimmer holen.

Mit allen Sinnen haben die Kinder dadurch die verschiedenen Beschaffenheiten von Wasser erfahren. Aus dem gefärbten Eiswürfel entstanden tolle Kunstwerke.



Uns besuchte im Kiga die Zahnärztin, welche uns viel über gesunde Ernährung und Zahnhygiene lernte.



Traditionell besucht uns im Dezember der gute Nikolaus und bringt jedem Krippen – Kiga – und Hortkind schöne Worte und eine Leckerei mit.



**Weihnacht-Markt 2023**

Dieses Jahr waren viele Kiga und Hortkinder sehr motiviert, dem großen Publikum einen Weihnachtsmantanz und ein Gedicht mit Lied zu präsentieren.



# Aktuelles aus dem Kinderhaus Königin Luise

## Erlebnisse in Kindergarten



Der Weihnachtsmarktverein begünstigte uns auch dieses Jahr wieder mit einer großzügigen Spende. **Herzlichen Dank!**



Die VR Bank spendierte uns für unser Bauzimmer eine neue Hobelbank. **Herzlichen Dank!**



Im Kindergarten sind die Kinder drei verschiedenen „Lern“gruppen zugeteilt. Hier werden sie altersgerecht gefördert, d.h. sie malen, basteln, spielen, turnen, experimentieren usw. ihrem Alter und Fähigkeiten entsprechend. Sie heißen: Hopser, Hüpfen und Springer.



Die diesjährigen Vorschulkids erlebten einen Vormittag mit der Verkehrspolizistin und lernten viel über Sicherheit und richtiges Verhalten im Straßenverkehr und auf dem Schulweg.



Zwei Wochen lang hieß es schon HELAU im Kindergarten. Es wurde geschminkt, getanzt, gebastelt, gesungen, gebacken und die Kinder durften jederzeit verkleidet kommen. Zum Abschluß gab es dann eine große Faschingsparty mit Musik, Polonaise, Luftschlangen, Leckereien und vielen lustigen Spielen.



Vielen Dank an unseren Förderverein, der uns zu Weihnachten wieder großzügig beschenkt hat.



# Aktuelles aus dem Kinderhaus Königin Luise

## Erlebnisse im Hort



Am Rosenmontag ging's im Kinderhort „Königin Luise“ lustig zu. Nach einem kunterbunten Faschingsbuffet wurde mit Schokokuss-Wettessen, Brezenschnappen, Luftballontänzen und mehr ausgelassen Fasching gefeiert.

Kleine Künstler – große Werke. Bei diesen Bauwerken und auch beim Herstellen von geschmeidiger Knete war besonderes Fingerspitzengefühl gefragt. Kein Problem für geschickte Luchse.



Die Fastenzeit haben die Hortkinder mit dem Verbrennen von Luftschlangen, persönlichen Vorsätzen für die kommenden Wochen und gesunden, selbstgemachten Smoothies eingeläutet.

Beim Kinotag haben es sich die „Luchse“ so richtig gemütlich gemacht. In einem kuscheligen Kissenlager und ausgestattet mit Popcorn und Snacks wurde bis zum Ende mitgefiebert.



Zeit für Spiel und Spaß. Bei einem Kickerturnier wurden große Emotionen geweckt und echter Sportsgeist war gefragt. Vor allem die fußballbegeisterten Kinder des Hortes übten sich in Geschick und Fairplay.

Egal ob Schnee- oder Matschwetter – so oft wie möglich geht es für die Kinder nach draußen :)



# Aktuelles aus dem Kinderhaus Königin Luise

## Erlebnisse im Hort



Der Hort benötigte neue Tische und Stühle für den Küchenbereich. Der Förderverein „Kinderbetreuung Königin Luise“ sammelte hierfür Spenden, weshalb wir uns dann ein Upgrade leisten konnten und die Tische und Stühle kaufen konnten, die unseren Bedürfnissen entsprechen und uns auch besonders gut gefallen.



Wir freuen uns sehr, Frau Isabella Kukla vorstellen zu dürfen. Sie unterstützt unser Team seit Januar als unsere neue Hortleitung. Herzlich willkommen!

## Benefizkonzert in Sickersreuth

### Das erste „Rockbetonfest“ – Benefiz für's Kinderhaus

Wir, die Familie Sander aus Sickersreuth, dachten uns: „Hey, wir haben eine Halle, einen noch nicht neu gepflasterten Hof und einer von uns hat sogar eine Band. Komm, wir machen einen Konzertabend. Und hey! Lass uns doch gleich ein Benefizkonzert daraus machen“. Gedacht, gesagt, getan. Nachdem wir uns bei einem gemütlichen Abend den Segen des Dorfes geholt hatten, stand nur noch die Frage offen: Wohin mit dem Geld? Irgendwo hin, wo man weiß, dass es auch ankommt. Also was örtliches. Und da haben wir festgestellt, dass es in Bad Alexandersbad ganz schön viele Möglichkeiten gibt und haben uns für das Kinderhaus „Königin Luise“ entschieden.

**Und hier ist es:**

**Das erste „Rockbetonfest“.**

**Das Ganze findet, für nur 5 Euro Eintritt, am Samstag, den 30.03.2024 in Sickersreuth 27, statt. Einlass ist ab 18 Uhr.**

Wir entschieden uns für vier der vielen Bands aus der Region.

Die erste Band trägt den Namen „From Bottle to Brain“, hat ein Mitglied aus Sickersreuth und wird euch mit ihrem Hardcore/Punk schon mal ordentlich einheizen und die Muskeln locker kriegen.

Die zweite Band ist neu, hat an diesem Abend ihren Debütauftritt und nennt sich „Downstrike“. Sie hat ein Mitglied mit Verbindung zum Kinderhaus und einen Sänger, den viele schon von der legendären Band „Melodramatic Fools“ kennen. Was genau für eine Musikrichtung hier auf uns zukommt, wissen wir nicht, aber wir lassen uns überraschen und sind sehr gespannt.

Den Platz des Co-Headliners übernimmt „Retribution“. Auch hier kommt der Sänger aus Sickersreuth und vielen ist die Band mit Sicherheit schon ein Begriff. Sie beschreiben ihren Musikstil als „Bundfaltenrock“.



Den Headliner dürfen die Jungs machen, welche auch für den Veranstaltungsnamen verantwortlich sind. „Rockbeton and the Mörtels“ haben ebenfalls ein Mitglied aus Sickersreuth und versuchen, euch mit testosterongeladenem Rock einen bezaubernden Abend zu hinterlassen.

Außerdem: Parkmöglichkeiten finden sich in Sickersreuth und in Bad Alexandersbad gegenüber der evangelischen Kirche in der Markgrafenstraße. Von hier aus ist es nur ein kurzer Fußweg zum Veranstaltungsort.

Jeder Gast hat ein Wunschlied frei. Die Trackliste an Songs wird vor, zwischen und nach den Bands gespielt. Hier ist jedes Genre erwünscht und wir freuen uns schon auf eine bunte Mischung ☺

Es wird ein Kreuzworträtsel mit Gewinnmöglichkeit geben und für das leibliche Wohl sorgen ein Pizzastand, Feuertonnen und natürlich ein Ausschank.

In diesem Sinne: Prost! Kommt vorbei und feiert mit uns. Wir freuen uns auf euch.

*Michael Sander*

# Neuigkeiten aus Sankt Michael

Im Hause St. Michael ist immer was geboten

## „ St. Michael Helau“

Die närrische Zeit wird in St. Michael ausgiebig gefeiert. Der Direktor Hr. Konrad und ein Bewohner opferten ihre Krawatten. Mit ihrer tollen TANZEINLAGE ERSTAUNTE DAS TANZMARIECHEN DER GARDE „NARHALLA ROT WEIß“ DAS PUBLIKUM UND ÜBERREICHTE EHREN-ORDEN AN DIE LEITUNGEN DES HAUSES, BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER. ES WURDE GETANZT, GELACHT, GESCHUNKELT UND BÜTTEN-REDEN GEHALTEN. DER SCHÄFER HEINRICH BRACHTE MIT SEINEN SCHAFEN ALLE SEHR ZUM LACHEN.



Natürlich darf auch nicht die körperliche Aktivitäten fehlen: Beim Kraft- und Balancetraining stärkten die Heimbewohner/innen ihre Glieder und beim Kegeln zeigten sie, dass sie noch den richtigen Schwung beherrschen.

Dieses Jahr sind viele Veranstaltungen geplant. Wir werden euch auf dem Laufenden halten.

Die Seniorinnen und Senioren zeigten beim Basteln ihr kreatives Geschick

Das Team aus St. Michael

## Das Land, wo Milch und Honig fließen

Ein Frauen-Wochenende im EBZ

Drei Mal erlebte eine größere Gruppe von Frauen im EBZ ein Wochenende unter dem Thema „Das Land, wo Milch und Honig fließen“.

Ein erster Höhepunkt war immer der Spaziergang der Sinne, der zur Bad Alexandersbader Musikmuschel führte. Dort wartete eine lodernde Feuerschale, sinnliche Musik, heiße, gut gewürzte Honigmilch, Zimtschnecken, sowie Kerzengläser auf die Frauen. Besonders stimmungsvoll war der Januarabend, an dem alles schneeweiß und vollmondbeschieden war. Auf die Frage, wo das „Paradies“ sei, nannten viele diesen Ort hinter dem Schloss.

Foto und Text  
Heidi Sprügel, EBZ





# Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 27.11.2023

Die Tagesordnung wurde um den TOP 10 "Landschaftspflegeverband" ergänzt und der TOP "Darlehensumschuldungen" in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verschoben.

Der Gemeinderat ist einstimmig mit der Änderung der Tagesordnung einverstanden.

**1. Die öffentliche Sitzungsniederschrift der Sitzung am 23.10.2023 wird gemäß § 25 Abs. 1 Satz 3 GeschO genehmigt.**

**2. Bauleitplanung der Stadt Wunsiedel;**

**Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wunsiedel und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik – Solarpark Schönbrunn“ gem. § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB auf den Fl.-Nrn. 753, 754, 755, 757, 758, 759, 760 der Gemarkung Schönbrunn; Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, sowie benachbarter Gemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB**

Am 13.09.2023 ging bei der Stadt Wunsiedel der Antrag auf Einleitung eines Bauleitverfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wunsiedel und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik – Solarpark Schönbrunn“ für den Bereich der Fl.-Nrn. 753, 754, 755, 757, 758, 759 und der Gemarkung Schönbrunn ein. Die Beantragung erfolgte durch die Firma Sonnenwerk Schönbrunn GmbH & Co. KG, Rugendorf. Für die Durchführung des Bauleitplanverfahrens wurde das Ingenieurbüro Weber GmbH & Co. KG, Stadtsteinach, beauftragt.

Der Planbereich umfasst eine Fläche von 18,4 ha, welche derzeit als landwirtschaftliche Nutzfläche im Flächennutzungsplan ausgewiesen ist. Künftig soll dieser Bereich als „Sondergebiet Photovoltaik – Solarpark ‚Schönbrunn“ im Flächennutzungsplan ausgewiesen und die dortige Nutzung mittels Bebauungsplan geregelt werden. Der Bau der geplanten Freiflächen-Photovoltaikanlage soll natur- und landschaftsverträglich erfolgen.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB im vorstehend genannten Bauleitplanverfahren wird in der Zeit vom 13.11.2023 bis 14.12.2023 durchgeführt.

Mit Schreiben der Stadt Wunsiedel vom 09.11.2023, erhält die Gemeinde Bad Alexandersbad die Möglichkeit, zum Bauleitplanverfahren eine Stellungnahme gemäß § 3 Abs. 1 i. V. m. § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) abzugeben.

Durch die genannten Änderungen der Bauleitplanung werden städtebauliche, oder sonstige relevante Belange der Gemeinde Bad Alexandersbad, nicht beeinträchtigt. Anregungen der Gemeinde Bad Alexandersbad werden deshalb nicht vorgebracht.

**3. Bauleitplanung der Gemeinde Tröstau;**

**Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tröstau und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Photovoltaik Solarpark Vierst“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Tröstau hat in seiner Sitzung am 25.04.2023 die Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes, sowie die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan Sondergebiet „Solarpark Vierst“, Gemarkung Vordorf, beschlossen.

Das Plangebiet liegt im Tröstauer Gemeindeteil Vierst und betrifft die Flurnummern: 982, 983, 984, 985, 986, 997, 998, 999, 1000, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1009 (Teilfläche) der Gemarkung Vordorf, mit einer Größe von 21,3 ha. Die Grundstücke liegen im bauplanungsrechtlichen Außenbereich. Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Tröstau sind diese derzeit als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt.

Die Anlage soll natur- und landschaftsverträglich auf den genannten Flächen errichtet werden. Nähere Einzelheiten können den beiliegenden Unterlagen entnommen werden.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik – Solarpark Vierst“ wird im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB durchgeführt.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB im vorstehend genannten Bauleitplanverfahren erfolgt in der Zeit vom 15.12.2023 bis 15.01.2024.

Mit Schreiben der Gemeinde Tröstau vom 17.11.2023 erhält die Gemeinde Bad Alexandersbad die Möglichkeit, zum Bauleitplanverfahren eine Stellungnahme gemäß § 3 Abs. 1 i. V. m. § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) abzugeben.

Durch die genannten Änderungen der Bauleitplanung werden städtebauliche oder sonstige relevante Belange der Gemeinde Bad Alexandersbad, nicht beeinträchtigt. Anregungen der Gemeinde Bad Alexandersbad werden deshalb nicht vorgebracht.

**4. Antrag auf Verlängerung der beschränkten wasserrechtlichen Erlaubnis für den Fisch- und Badeteich auf dem Grundstück Fl.-Nr. 198 der Gemarkung Bad Alexandersbad**

Mit Schreiben des Landratsamtes Wunsiedel i. F. vom 25.10.2023, Az.: 43–6430, wurde die Gemeinde Bad Alexandersbad darauf hingewiesen, dass für das als Fisch- und Badeteichanlage (Waldbad) auf dem Grundstück Fl.-Nr. 198 Gemarkung Bad Alexandersbad genutzte Gewässer eine Neubeantragung der bislang befristet erteilten beschränkten wasserrechtlichen Erlaubnis erforderlich ist. Gleichzeitig wird mitgeteilt, dass die bislang jeweils nur befristet erteilten Erlaubnisse im Regelfall künftig unbefristet, jedoch stets widerruflich ausgesprochen werden.

Die betreffende Teichanlage wurde durch die Gemeinde Bad Alexandersbad von Herrn Günther Erhardt angepachtet. Im



# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung am 27.11.2023 - Fortsetzung

Pachtvertrag wurde vereinbart, dass seitens der Gemeinde Bad Alexandersbad als Pächterin und Betreiberin des Waldbades die Neuerteilung der erforderlichen wasserrechtlichen Erlaubnisse zu veranlassen ist.

Seit dem letzten Antrag im Jahr 1996, haben sich im Hinblick auf die Art der Nutzung, sowie den Umfang der genutzten Anlage als Fisch- und Badeteich, keine Veränderungen ergeben. Seitens der Gemeinde Bad Alexandersbad ist beabsichtigt, das Gewässer auf unbestimmte Zeit weiterhin als Fisch- und Badeteich zu nutzen.

Der Gemeinderat beschließt, die beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis für den Weiterbetrieb der Fisch- und Badeteichanlage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 198 Gemarkung Bad Alexandersbad beim Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge zu beantragen. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Antragsunterlagen zu erstellen

### 5. Ergebnisse der Spielplatzprüfungen in der Gemeinde Bad Alexandersbad

Am 10.11.2023 fanden die jährliche Hauptprüfungen der verschiedenen Spielplätze im Gemeindegebiet Bad Alexandersbad statt. Die turnusmäßige Prüfung nach DIN 79161 wurde vom Sachverständiger Roscher, Sonnenstraße 7, 95199 Thiersheim, durchgeführt. Die Prüferberichte weisen darauf hin, dass alle Geräte auf den Spielplätzen in Bad Alexandersbad, ausgenommen dem Spielplatz in Sickersreuth, in Ordnung sind. Die Mängel und Gefahren auf dem Spielplatz Sickersreuth sollen zusammen mit der Dorfgemeinschaft Sickersreuth behoben werden. Sollten diese nicht behoben werden können, sind die Geräte abzubauen.

### 6. Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2021 des kameralen Haushalts

Die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Bad Alexandersbad wurde gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 23.10.2023 durch den Rechnungsprüfungsausschuss gem. Art. 102 Abs. 3 GO am 20.11.2023 örtlich geprüft.

In dieser Rechnungsprüfungssitzung wurden einige Fragen aufgeworfen, die vor Ort zur Zufriedenheit der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses geklärt werden konnten. Letztlich ergaben sich für das Prüfungsjahr 2021 keine Beanstandungen durch den Rechnungsprüfungsausschuss.

Die Jahresrechnung schloss wie folgt ab:

	Einnahmen €	Ausgaben €	Überschuss €	Fehlbetrag €
Soll Verw.HH	2.318.474,50	3.843.044,79	0,00	1.524.570,29
Soll Verm.HH	344.421,90	359.144,34	0,00	14.722,44
Ist Verw.HH	3.015.459,04	2.128.584,47	886.874,57	0,00
Ist Verm. HH	344.483,89	360.456,32	0,00	15.972,43
Ist Verwahrgeld	3.426.553,16	3.368.384,58	59.168,58	0,00

Der Gemeinderat Bad Alexandersbad beschließt nach abgeschlossener örtlicher Rechnungsprüfung, gemäß Art.102 Abs. 3 GO die Feststellung der Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Bad Alexandersbad.

### 7. Information über Kassenkredite

Die bisherige Kassenkreditgenehmigung über 6.400.000 € ist zum 31.10.2023 ausgelaufen. Mit Schreiben vom 27.10.2023 hat das Landratsamt Wunsiedel eine neue Kassenkreditgenehmigung bis zum Betrag von 7.255.000 € erteilt. Die neue Genehmigung gilt bis zum 31.01.2024.

Die Kassenkredite teilen sich -Stand 01.11.2023- wie folgt auf:

Gemeinde Bad Alexandersbad:	225.000 €
ebR Gesundheitszentrum:	5.300.000 €
Kontokorrentkonten-Limits der ebRs:	875.000 €
Gesamt:	6.400.000 €

Die weiteren 855.000 € werden zu gegebener Zeit aufgenommen.

Der Zinssatz für die Kredite ist erneut gestiegen.

### 8. Beitritt der Gemeinde Bad Alexandersbad in den neu zu gründenden Landschaftspflegeverband Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge e.V.

In der Bürgermeisterdienstbesprechung, am 03.07.2023, wurden bereits Überlegungen zur Gründung eines Landschaftspflegeverbands Wunsiedel i. Fichtelgebirge und die damit verbundenen Vorteile vorgestellt.

# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung am 27.11.2023 – Fortsetzung

Der Landschaftspflegeverband ist aktuell in den Naturpark Fichtelgebirge e.V. eingegliedert. Aus diversen Gründen sind die Abspaltung und Gründung des Landschaftspflegeverbandes als eigenständiger Verein sinnvoll. Eine Mitgliedschaft im neuen Landschaftspflegeverband bringt für die Gemeinde Bad Alexandersbad keinerlei Nachteile mit sich. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 1.255,60 € für das Kalenderjahr 2024 – derselbe Beitrag, der auch im Jahr 2023 für die Leistungen der Landschaftspflege angefallen ist.

Zwischenzeitlich wurde die Satzung des Landschaftspflegeverbandes Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge e.V. vom Finanzamt Hof auf Gemeinnützigkeit geprüft und liegt der Sitzungsvorlage bei.

Die Gemeinde wurde gebeten, ihren Beitritt zum Landschaftspflegeverband Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge e.V. bis 12.12.2023 zu bestätigen.

Die Gemeinde Bad Alexandersbad beschließt, Mitglied beim neu zu gründenden Landschaftspflegeverband Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge e.V. zu werden. Der formelle Beitritt erfolgt auf der Grundlage der erarbeiteten Entwürfe von Satzung und Beitragsschlüssel bei der Gründung des Vereins.

### 9. Verschiedenes

#### a) Einzelgenehmigungen nach Art. 69 Abs. 4 GO

Erste Bürgermeisterin Berek informiert, dass verschiedene Einzelgenehmigungen nach Art. 69 Abs. 4 GO erteilt wurden wie z.B. für die Anschaffung von Warnschutzwesten für die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs, die Kostenerhöhung für das Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr, die Beschaffung von Ersatzluftfiltern im ALEXBAD oder die Anschaffung für das digitale Zeiterfassungssystem.

#### b) Unterstützung für Kurkonzerte durch die Oberfrankenstiftung

Erste Bürgermeisterin Berek informiert, dass die Oberfrankenstiftung ihre Unterstützung der Kurkonzerte 2024 zugesagt hat.

#### c) Kinderhort-Anbau

Gemeinderat Kilgert fragt nach dem aktuellen Stand der Planungen für den Kinderhort-Anbau.

Geschäftsleiter Großkopf erklärt, dass die Regierung von Oberfranken verschiedene Änderungen bei der Planung vorgeschlagen bzw. zur Auflage gemacht hat wie z.B. bei den Raumgrößen. Diese müssen durch das Architekturbüro eingearbeitet werden. Die Planung muss anschließend nochmals mit der Regierung von Oberfranken abgestimmt werden und wird in der nächsten oder übernächsten Sitzung dem Gemeinderat nochmals vorgestellt.

#### d) Die Quelle

Gemeinderätin Popp weist darauf hin, dass die letzte Ausgabe des Amtsblattes „Die Quelle“ erst Ende Oktober erschienen ist und deshalb alle Termine, die darin aufgelistet waren, bereits teilweise vorüber waren. Dies hat zu großem Verdruss – auch bei den Initiatoren des „Lebendigen Adventskalenders“ – geführt. Personen oder Institutionen, die eine Anzeige schalten wollen, sollten rechtzeitig informiert werden, wann „Die Quelle“ erscheinen wird.

Erste Bürgermeisterin Berek wird veranlassen, dass alle, die eine Anzeige schalten wollen, informiert werden, wann „Die Quelle“ erscheinen wird.

#### e) Vertretung Erste Bürgermeisterin

Zweiter Bürgermeister Ledermüller kommt auf seine Vertretungszeit während des krankheitsbedingten Ausfalls von Erster Bürgermeisterin Berek im Oktober zu sprechen und legt dar, was in dieser Zeit vorgefallen ist. Dabei sei immer wieder der Satz gefallen, dass der Gemeinderat die Erste Bürgermeisterin nicht ärgern und sie ihre Arbeit machen lassen soll. Hierzu möchte er feststellen, dass der Gemeinderat ihr weiterhin „auf die Füße treten wird“, damit sie die Arbeit macht, die ihr übertragen wird. Erste Bürgermeisterin Berek erklärt, dass sie die übertragenen Aufgaben als Erste Bürgermeisterin gerne wahrnimmt.

#### f) Reprädikatisierung

Gemeinderat Franke kommt auf die Reprädikatisierung zu sprechen und möchte wissen, wie der aktuelle Stand der Dinge ist. Erste Bürgermeisterin Berek informiert, dass der Deutsche Wetterdienst seine Messgeräte aufgestellt hat, diese aber noch nicht aktiviert wurden. Dies ist Aufgabe des Labors. Leider hat sich die Aktivierung aufgrund von Verzögerungen bei Messungen in anderen Kommunen verschoben, aber sobald das Labor wieder Kapazitäten frei hat, werden die Geräte aktiviert. Erste Bürgermeisterin Berek hofft, dass dies noch vor Weihnachten der Fall ist.

Weiterhin wurde ein Termin mit Frau Paech von der Regierung von Oberfranken vereinbart, bei dem das weitere Vorgehen hinsichtlich der Reprädikatisierung besprochen wird und um zu klären, was seitens der Gemeinde noch konkret abzuliefern ist, ob weitere Gutachten notwendig sind und inwieweit auf ältere Untersuchungen zurückgegriffen werden könnte. Ein Anbieter von Gesundheitsleistungen bzw. Kuranwendungen wurde um ausführliche Informationen zu seinem Angebot gebeten, die sich im Antrag auf Reprädikatisierung wiederfinden müssen.



# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung am 18.12.2023

1. Die öffentliche Sitzungsniederschrift der Sitzung am 27.11.2023 wird mit der Ergänzung bei TOP 11 e) gemäß § 25 Abs. 1 Satz 3 GeschO genehmigt.

### **2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen, deren Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind aus der Gemeinderatsitzung am 27.11.2023**

#### **Freiwillige Feuerwehr Bad Alexandersbad; Information über notwendige Anschaffungen und evtl. Beschlussfassung**

Der Auftrag für die Lieferung der verschiedenen Ausrüstungsgegenstände für die FFW Bad Alexandersbad wurde an die Fa. Ludwig Feuerschutz, Bindlach, zum Angebotspreis von 7.983,42 € brutto vergeben.

#### **Kinderhaus Königin Luise; Notwendige Anschaffungen für den Kinderhort**

Der Gemeinderat hat der nötigen Beschaffungen von vier Freiformtischen und 20 Schülerstühlen für den Kinderhort zugestimmt. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf rund 2.800,00 Euro. Die Erste Bürgermeisterin wurde ermächtigt, die nötige Ausstattung an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

### **3. Bauanträge**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

### **4. Information zur Gewährung von Bedarfszuweisungen gem. Art. 11 BayFAG**

Der Bescheid über die Gewährung von Bedarfszuweisungen gem. Art. 11 BayFAG der Regierung von Oberfranken vom 07.12.2023 ist per Email eingegangen und wurde den Gremiumsmitgliedern zur Kenntnisnahme übersandt.

Aufgrund des Antrags auf Stabilisierungshilfen 2023 wurde der Gemeinde Bad Alexandersbad eine Stabilisierungshilfe in Höhe von 400.000,00 € zur Schuldentilgung (Säule 1) gewährt. Der ausgezahlte Betrag soll zur Ablösung des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der Fa. Bayerngrund zum Erwerb und Abbruch des ehem. Kur- und Sporthotels verwendet werden. Im Bescheid ist unter Nr. 5 enthalten, dass die der Gemeinde in den Jahren 2016 bis 2020 gewährten Stabilisierungshilfen in Form von rückzahlbaren Überbrückungshilfen in Höhe von insgesamt 3.850.000,00 € in verbleibende Zuweisungen umgewandelt werden.

Die Gewährung der Stabilisierungshilfe ist wieder mit verschiedenen Auflagen verbunden wie z.B. der Überarbeitung und Umsetzung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes oder der Aktualisierung der tabellarischen Übersicht der konkreten Maßnahmen zu erzielbaren Mehreinnahmen oder Minderausgaben.

### **5. Information über Kassenkredite und Beschlussfassung**

Wie in der letzten Gemeinderatssitzung mitgeteilt, hat die Gemeinde Bad Alexandersbad die Genehmigung, bis zu einem Betrag von 7.255.000 € über Kassenkredite zu verfügen. Die Genehmigung gilt bis zum 31.01.2024.

Bisher waren davon 6.400.000 € ausgeschöpft. Ab Anfang Dezember war dieser Betrag nicht mehr ausreichend (wie auch schon angekündigt). Die Erste Bürgermeisterin wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 25.09.2023 ermächtigt, notwendige und vom Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge genehmigte Kassenkredite abzuschließen.

Für den ebR „Gesundheitszentrum“ wurde deshalb die Aufnahme eines weiteren Kassenkredits über 650.000 € vorbereitet. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Sitzungsvorlage war der Kreditvertrag seitens der Bank jedoch noch nicht vollständig vorbereitet, so dass der Vertrag bis dahin auch noch nicht unterzeichnet und der Kredit ausgezahlt wurde. Es wird mit der Abwicklung in der KW 50 gerechnet. Der Zinssatz für diesen neuen Kassenkredit über 650.000 € ist erneut deutlich gestiegen. Für die Zeit ab dem 01.02.2024 muss ein neuer Antrag auf Genehmigung des notwendigen Kassenkredit höchstbetrages gestellt werden.

Erste Bürgermeisterin Berek wird beauftragt, für die Zeit ab dem 01.02.2024 aufgrund der zu aktualisierenden Liquiditätsplanung einen Antrag auf Genehmigung des notwendigen Kassenkredit höchstbetrages zu stellen, soweit andere Finanzierungsmöglichkeiten nicht zur Verfügung stehen.

Erste Bürgermeisterin Berek wird weiterhin ermächtigt, entsprechende Kassenkreditverträge abzuschließen.

### **6. Grundsatzbeschluss zur Zustimmung zur Errichtung von Spielplatzgeräten am bisherigen Standort des Spielplatzes im Kurpark**

Zweiter Bürgermeister Ledermüller erinnert, dass sich der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung mit dem Thema Spielplatz auf dem Gelände des Alten Kurhauses befasst hat und angeregt wurde, auf dem bisherigen Standort des Spielplatzes im Kurpark wieder Spielgeräte aufzustellen. An der Finanzierung der Spielgeräte wollen sich der Kur- und Gewerbeverein – als Träger des Projektes – und die Weihnachtsmarktgemeinschaft beteiligen. Ein Antrag auf Förderung aus dem Regionalbudget soll bis Ende der Woche bei der ILE Gesundes Fichtelgebirge eingereicht werden.

Erste Bürgermeisterin Berek freut sich, dass auf dem bisherigen Standort wieder ein Spielplatz entstehen soll, bedankt sich

# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung am 18.12.2023 - Fortsetzung

herzlich bei den Vereinen und Initiatoren und würde deshalb den Gemeinderat entsprechend um Zustimmung bitten. Auf den Hinweis, dass die Planung des Spielplatzes auf dem Gelände des Alten Kurhauses nicht zu lange hinausgezögert werden sollte, erklärt Erste Bürgermeisterin Berek, dass das Amt für Ländliche Entwicklung von der Teilnehmergeinschaft der Dorferneuerung beauftragt wurde, das Planungsverfahren vorzubereiten. Sie wird wegen des aktuellen Sachstandes mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Kontakt aufnehmen.

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung zur Errichtung von Spielplatzgeräten am bisherigen Standort des Spielplatzes im Kurpark.

### 7. Verschiedenes

#### a) Reprädiatisierung

Erste Bürgermeisterin Berek informiert, dass der geplante Termin mit Frau Paech von der Regierung von Oberfranken am 20.12.2023 von Seiten der Regierung auf den 09. Januar 2024 verschoben wurde.

Die Luftmessgeräte sind zwar mittlerweile aufgestellt, aber noch immer nicht aktiviert. Die Geräte wurden am Alexanderplatz und am Quellplatz aufgebaut.

#### b) Einzelgenehmigungen nach Art. 69 Abs. 4 GO

Erste Bürgermeisterin Berek informiert, dass verschiedene Einzelgenehmigungen erteilt wurden wie z.B. die Auftragsvergabe für den Druck des Amtsblattes „Die Quelle“, die Anschaffung von Freiformtischen und Stühlen für den Kinderhort und die Beschaffung von Ersatzkerzen für die Weihnachtsbeleuchtung.

#### c) Friedhof

Dritter Bürgermeister Galimbis bittet um einen Sachstand zum Friedhof, da eine Untersuchung des Asphalts auf den Wegen durchgeführt werden sollte. Er erinnert auch an ein Schreiben von Bürgerinnen und Bürgern, das an die Gemeinde bzw. die Gemeinderäte gerichtet war und in dem es um den Zustand des Friedhofs ging.

Erste Bürgermeisterin Berek erklärt, dass die Verwaltung des Friedhofs wieder an die Verwaltungsgemeinschaft Tröstau zurückgegeben wurde. Geschäftsleiter Großkopf legt dar, dass die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der VG derzeit damit befasst sind, gewisse Dinge zu klären und den Verwaltungsablauf zu organisieren. Auch der Arbeitskreis Friedhof soll eingebunden werden, wenn die grundlegenden organisatorischen Belange geregelt sind.



# Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

## Dorferneuerung Bad Alexandersbad

Gemeinde Bad Alexandersbad, Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge

### Bekanntmachung für die Gemeinde Bad Alexandersbad

**Wahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter**  
(§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes – FlurbG -, Art. 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 Abs. 4 Satz 1  
des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes – AGFlurbG -)

### Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Bad Alexandersbad gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmersammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken statt am:

**Donnerstag, 21.03.2024, um 19:00 Uhr,**

Ort: Haus des Gastes, Am Kurpark 3, 95680 Bad Alexandersbad.

### Tagesordnung

1. Aktueller Stand des Verfahrens
2. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und des Wahlverfahrens
3. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
4. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 5 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 10 Personen wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gemeinschaftliche Eigentümer sind nur stimmberechtigt, wenn von allen abwesenden Miteigentümern eine schriftliche Vollmacht vorliegt. Wenn Ehepartner gemeinschaftliches Eigentum haben, brauchen diese ebenfalls eine schriftliche Vollmacht des abwesenden Ehepartners. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben in der Versammlung eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist. Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Bamberg, 07.02.2024  
Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken  
gez. Joachim Block  
Baudirektor

# Lebendiger Adventskalender

## Adventszauber in Bad Alexandersbad

Die Schneeflocken rieseln leise vom Himmeln und verwandeln Bad Alexandersbad und seine Ortsteile in eine wunderschöne Winterlandschaft. Überall leuchten die Lichterketten, Sterne und Weihnachtsbäume aus den Fenstern und Gärten und zaubern gemeinsam mit den herabfallenden Schneekristallen eine wundervolle Advents- und Weihnachtsstimmung über das Bad (das Idealbild das Anfang Dezember 2023 auch so war).

Kurz nach 18 Uhr öffnen sich die Türen und die Menschen laufen verummt zu verschiedenen adventlich geschmückten Fenstern im Ort. Der lebendige Adventskalender hat wieder begonnen. Egal ob Carport, Garage, Terrasse oder Garten, jedes Fenster wurde festlich geschmückt. Impulse, wie z.B. Lieder, Andachten oder Geschichten, haben zum Nachdenken angeregt und den Flair der Weihnachtszeit mit etwas Besinnlichkeit abgerundet. Einzigartig und grandios waren all die Köstlichkeiten, die die Gastgeber Ihren Besu-

chern zauberten. Es duftete überall nach Punsch, Glühwein und Plätzchen und die unter uns, die eher die deftigen Sachen schätzen, wurden ebenfalls belohnt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitwirkenden bedanken, die sich bereit erklärt und ein Fenster, samt Verpflegung und Rahmenprogramm, gestaltet haben. Jedes Fenster war individuell und einzigartig. Ihr habt Euch sehr viel Mühe bei den Geschichten, Vorträgen, Liedern und Musikbeiträgen gemacht. Unser Fotograf Richard Ponath hat uns jeden Abend begleitet, um die vielen Fotos zu machen, von denen wir hier einen kleinen Auszug sehen. **VIELEN DANK ALLEN** dafür.

Wir vom Vorbereitungsteam konnten 2023 einen schönen Trend erkennen: Unser Anliegen ist es, dass wir mit dem lebendigen Adventskalender den Menschen in Bad Alexandersbad die Adventszeit ein bisschen besinnlicher, ruhiger

und gemeinschaftlicher machen wollen. Der Zuspruch bei den Mitmachenden und bei den Teilnehmenden hat unsere Erwartungen übertroffen. 727 Menschen und mindestens ein Hund ☺ sind der Einladung gefolgt und haben sich bei Wind, Schnee und leider auch viel Regen an 21 Abenden in der Gemeinde Bad Alexandersbad auf den Weg gemacht.

Die Gemeinschaft, die neuen Kontakte und die Herzlichkeit dieser Zeit haben diesen Adventskalender wieder zu etwas ganz Besonderem werden lassen. Das haben wir auch daran gespürt, dass dieses Mal sehr viele gut besuchte Termine, trotz der teilweise miesen Wetterlage, stattgefunden haben. Am Abend des 23.12. ging in der Hainleite eine Zeit zu Ende, die allen unglaublich Spaß gemacht und Weihnachtsstimmung verbreitet hat.

Nach Weihnachten wurden wir von neu Zugezogenen ernsthaft gefragt, was man tun müsste, um bei dem Bewerbungsverfahren für den leben-

digen Adventskalender 2024 berücksichtigt zu werden. Wir haben dabei geschmunzelt und gesagt, dass es ausreicht, wenn man es uns sagt. Letztendlich hat uns diese Frage, über die wir uns sehr gefreut haben, gezeigt, dass unser Vorhaben, die Menschen in der Adventszeit „näher“ zusammen zu bringen erfolgreich war.

Für alle, die in der Weihnachtszeit 2024 ein Adventsfenster gestalten wollen, wird es im Herbst ein Treffen geben, bei dem Termine festgelegt werden können.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer!

Nun wünschen wir allen nach dem tristen Wetter einen sonnigen Frühling und freuen uns jetzt schon, wenn es Anfang Dezember mit dem Adventsfenster 2024 weitergeht.

Bilder: Richard Ponath  
Text: Jörg Bertholdt





# Die Tannenmeise

## Die kleinste heimische Meise

Mit einer Körperlänge von rund 11 cm und einem Gewicht von nur 8–10 g, ist die Tannenmeise unsere kleinste heimische Meisenart. Sie ist unscheinbar graubraun gefärbt und ähnelt ein wenig der deutlich größeren Kohlmeise. Bei diesen beiden Meisenarten ist der Kopf schwarz mit weißen Wangen. Jedoch hat die Tannenmeise einen besonders auffälligen weißen Strich im Nacken. Dieser Strich hebt sie deutlich von anderen Meisenarten ab und ist das beste Erkennungsmerkmal. Häufig hat die Tannenmeise zudem eine kleine vom Kopf abstehende Haube.



Die Tannenmeisen brüten gerne in Baumhöhlen und beziehen nur selten Nistkästen in der Nähe des Waldes. Wenn nur wenige geeignete Brutplätze vorhanden sind, kommt es zuweilen vor, dass sie in Erdlöchern im Boden brüten. Die Paarungszeit der kleinen Meise beginnt im März, daran anschließend werden im April meist schon die ersten Eier gelegt. Ein Weibchen legt fünf bis zehn Eier und bebrütet diese über einen Zeitraum von zwei Wochen. Wenn die Jungen geschlüpft sind, bleiben sie noch etwa drei Wochen im Nest und werden von den Eltern gefüttert. Leider überleben viele Tannenmeisen das erste Lebensjahr nicht, da sie

Tannenmeisen leben, wie es der Name bereits vermuten lässt, vor allem in Wäldern mit einem hohen Anteil an Nadelbäumen wie Fichten oder Tannen, kommen aber auch in Parks vor. Im Sommer fressen sie am liebsten Insekten, während sie in den Wintermonaten Sämereien bevorzugen. Wer einmal eine Tannenmeise beobachten möchte, kann versuchen sie mit Sämereien oder Fettfutter an das Futterhaus zu locken. Vor allem in der Zeit vom Spätherbst bis zum zeitigen Frühjahr, nehmen sie ein solches Angebot gerne an und man kann sie gut am Futterplatz beobachten.

aufgrund ihrer geringen Größe eine beliebte und leichte Beute darstellen. Vor allem Greifvögel wie Sperber oder Habicht machen Jagd auf die kleine Meise.

In Zukunft hat die Tannenmeise noch eine weitere Hürde zu meistern, denn das Waldsterben in den Nadelholzbeständen nimmt ihr den Lebensraum. Durch ihre perfekte Anpassung an diesen Lebensraum verringern sich ihre Überlebenschancen mit den schwindenden Nadelhölzern. Vermutlich kann erst in einigen Jahren das genaue Ausmaß dieser Gefährdung abgeschätzt werden.

*Text und Bild: Sarah Beer*

# Die jungen Tenöre

## 2024 Live in Bad Alexandersbad

Liebe Musikliebhaber, wir möchten Sie freundlich daran erinnern, dass das **Konzert der Jungen Tenöre am 14.04.2024 um 16:00 Uhr** im Haus des Gastes in Bad Alexandersbad, stattfindet! Erleben Sie mit uns eine einzigartige musikalische Reise durch 25 Jahre unvergesslicher Melodien.

Die Jungen Tenöre, bekannt für ihre herausragenden Darbietungen und ihre begeisterte Bühnenpräsenz, präsentieren ein vielfältiges Programm: von neu arrangierten Hits und von Opernarien, bis hin zu einem mitreißenden Elvis-Medley. Ein Genuss für alle Musikliebhaber!

Tickets sind weiterhin unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) oder per E-Mail an [tickets@diejungentenoere.de](mailto:tickets@diejungentenoere.de) erhältlich.

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Musik, Spaß und unvergesslicher Emotionen mit den Jungen Tenören!

Weitere Informationen finden Sie auch unter: [www.diejungentenoere.de](http://www.diejungentenoere.de)

Wir freuen uns darauf, Sie am 14.04.2024 zu einem unvergesslichen Konzertabend begrüßen zu dürfen!



# Großes Faschingswochenende

## 1. Baderner Lichterfasching und Kinderfasching



Dörflas brachte den Saal mit einer Showeinlage zum Toben.

Auch im Barbereich herrschte ausgelassene Stimmung und es wurde getanzt und gefeiert bis in die Morgenstunden.

Viel Zeit zum Schlafen und Erholen blieb den Helfern allerdings nicht. Am Morgen hieß es schon wieder: Aufräumen und Umbau für den Kinderfasching.

Am Nachmittag wurden die Türen vom Haus des Gastes erneut geöffnet und der Saal füllte sich sehr schnell mit Prinzessinnen, Superhelden, Einhörnern, Cowboys und vielen mehr. Der Ansturm war in diesem Jahr sogar so groß, dass die maximal erlaubte Besucherzahl im Haus des Gastes erreicht wurde und keine weiteren Besucher eingelassen werden durften. Der Förderverein Kinderbetreuung Königin Luise e.V. bedauert dies sehr, hofft aber auf Verständnis, da die Sicherheit der

Am Samstag, den 3.2., startete das große Faschingswochenende in Bad Alexandersbad mit dem „1. Baderner Lichterfasching“. Das Haus des Gastes war über und über in bunte Lichter getaucht und zog eine große Zahl Besucher an. Die Partyband Effi und Konsorten sorgte für eine super Stimmung und eine immer volle Tanzfläche. Das Männerballett „Mens Dance Project“ der Faschingsgilde Marktrechwitz-



Besucher anderenfalls nicht hätte gewährleistet werden können. Wie schon im letzten Jahr, wurden die Kinder vom Clown-Duo Peppino und Pepina unterhalten und der Ballonkünstler Prelli knotete bunte Tiere aus Luftballons. Auch für den Kinderfasching konnte man die Faschingsgilde Marktrechwitz-Dörflas für einen Auftritt gewinnen. Das Tanzmariechen faszinierte die kleinen

und großen Gäste mit einer akrobatischen Vorführung.

Beide Faschingsveranstaltungen wurden organisiert vom Förderverein Kinderbetreuung Königin Luise e.V., mit Unterstützung des Elternbeirats des Kinderhauses Königin Luise in Bad Alexandersbad.

*Text: Annika Schneider  
Bilder: Richard Ponath*



Ein großes Dankeschön  
an alle Helfer und Unterstützer



## Archedorffest 2024

Das Bild entstand im Juli 2019 – seit fünf Jahren ist Kleinwendern Archedorf. Seit zehn Jahren arbeiten wir am/mit dem Projekt Archedorf. Vieles hat sich seitdem getan, verändert, weiterentwickelt.

**Kommen Sie zum Archedorffest  
am Sonntag, den 14. Juli 2024, von 10-17 Uhr.  
Wir freuen uns auf Sie!**



# Save the date 1

## Picknick-Open-Air auf den Schlossterrassen

Das METROPOL Philharmonic Orchester  
kommt wieder zu uns  
nach Bad Alexandersbad.

**Picknick Open Air**  
auf den Schlossterrassen  
am Samstag, 13. Juli 2024, um 20 Uhr

Mit Vorband  
und erweitertem kulinarischen Angebot



Impressionen vom Picknick Open Air am 25. Juni 2023



Text: Sabine Strobel, KGV

# Save the date 2

## Das erste BVO-Café für JEDEN!

Zu einem offenen **Info-Tag** öffnen wir diesmal am **26. April um 16 Uhr** unsere Osteopathie-Lounge. In einem Vortrag allgemein über die Osteopathie und ihre Behandlungsmöglichkeiten klärt der Vorsitzende Georg Schöner auf.

Ab 16 Uhr können sich aber nicht nur Interessierte und Patienten in der Bundesgeschäftsstelle einfinden, sondern auch Therapeuten, um sich miteinander auszutauschen.

**Wann?** 26. April 2024, um 16 Uhr

**Wo?** Osteopathie-Lounge der BVO-Geschäftsstelle,  
Markgrafenstraße 39, 95680 Bad Alexandersbad

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte unter [info@bv-osteopathie.de](mailto:info@bv-osteopathie.de) an. Kurzent-schlossene sind natürlich auch willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr BVO-Team



## Hinweis

### BVO-Blog über Osteopathie

In unserem Blog „Osteopathie Magazin“ berichten wir regelmäßig über die Anwendungsgebiete und nützliche wie interessante Hinweise für Patienten (z.B. zur Kostenerstattung, was Sie beim ersten Osteopathie-Termin erwartet etc.). Aber auch, für wen und wann die Osteopathie geeignet ist.

Schauen Sie gerne auf unserem Blog „Osteopathie Magazin“ unter [//bit.ly/BVO-Blog](https://bit.ly/BVO-Blog) vorbei.

### Kostenerstattung

Osteopathie ist eine Selbstzahlerleistung, die von immer mehr Krankenkassen bezuschusst wird. Sprechen Sie vor der Behandlung die Kosten mit Ihrem Therapeuten und Ihrer Krankenkasse ab. Auf der Internetseite des BVO finden Sie eine Liste mit Krankenkassen, die die Therapiekosten anteilig übernehmen.

**Weitere Infos zum Thema:** [bit.ly/KK-Erstattung-Patienten](https://bit.ly/KK-Erstattung-Patienten)  
Hier finden Sie eine Übersicht der Krankenkassen, die Osteopathie bezuschussen: [bit.ly/KK-Erstattung](https://bit.ly/KK-Erstattung)  
Hier finden Sie Ihren Therapeuten: [bit.ly/Osteo-Finden](https://bit.ly/Osteo-Finden)



# Wintersport im Waldbad

Förderverein Waldbad sorgt für Spaß auf dem Eis



Nicht nur im Sommer kann man sich im Waldbad Bad Alexandersbad sportlich betätigen, sondern auch im Winter.

Nachdem bei angenehmen Minusgraden der Badeweiher mit einer schneefreien Eisschicht von 10cm zugefroren war, konnte der Förderverein

Waldbad die Eisfläche zum Schlittschuhfahren freigeben. Bei besten Wetterverhältnissen trafen schnell einige begeisterte Hobby Schlittschuhläufer, Eishockeyspieler oder auch Spaziergänger zu sportlichen Aktivitäten, oder aber auch für ein kleines Pläuschen, ein.

Bei dieser Gelegenheit konnten wir auch die schon seit langem nicht mehr benutzten Eisstockkegel wieder an den Start bringen und einige Partien Eisstockschießen veranstalten. Aufgrund des nicht geöffneten Kiosks hatten die Gäste Speisen und Getränke selbst mitgebracht. Auch das ein oder andere Überbleibsel, in Form von Weihnachtsplätzchen wurde bei dieser Gelegenheit noch vernascht.

In diesem Zusammenhang möchte der Förderkreis Waldbad noch einmal auf die Neubesetzung des Kioskbetriebs aufmerksam machen.

Wir suchen einen Pächter oder Angestellten für den Kiosk im Waldbad. Wir bieten beste Arbeitsbedingungen an einem Ort, an dem andere Urlaub machen. Mögliche Interessenten können sich beim 1. Vorsitzenden Andreas Lucas melden.

**Arbeiten wo andere  
Urlaub machen?!**

Wir suchen für die **Badesaison 2024**  
einen **Pächter/in** für unseren Kiosk

**Interesse?!**  
Infos über unseren Kiosk, Aufgaben und alles Weitere unter:  
Tel. 0170/7959416 (1. Vorsitzender Förderkreis Waldbad Andreas Lucas)

## Senioren bewegen sich

am 24. April 2024 in Weißenstadt

Bewegung fördert die Gesundheit. Deshalb lädt unter dem Motto „Senioren bewegen sich“ der Seniorenbeauftragte des Landkreises Wunsiedel gemeinsam mit der Seniorenkordinatorin Michaela Haberkorn, sowie der Gesundheitsregion Plus des Landkreises zu einer Wanderung rund um den Weißenstädter See am Mittwoch, den 24. April 2024, ein.

Die Anreise zum Parkplatz im Süden des Sees (an der Staatsstraße 2180) erfolgt individuell. Vorort bieten sich Ihnen unterschiedliche Möglichkeiten den landschaftlich schön gelegenen See zu erkunden:

Rund um den Weißenstädter See führt der vier Kilometer lange Uferweg. Entlang der Strecke gibt es zahlreiche Bänke zum Ausruhen sowie drei barrierefreie Toiletten. Empfehlenswert ist ein Abstecher zum Eger-Lehrpfad, einen knapp einen Kilometer langen Informationspfad zum Thema „Leben im und am Wasser“ am Beispiel der Eger. Wer weniger Energie aufbringen

möchte, kann den kürzeren direkten Weg zum Kurzentrum am See wählen.

Dort gibt es ab 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Kursaal Kaffee und Kuchen, eine Verlosung, einen Arztvortrag sowie Informationsstände. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Für mobilitätseingeschränkte Teilnehmer stehen einige Parkplätze am Kurhotel zu Verfügung.

Wir bitten um Ihre **Anmeldung bis spätestens zum 15. April 2024**

- bei den Seniorenvertretungen vor Ort *oder*
- bei Michaela Haberkorn, Seniorenkordinatorin im Landratsamt Wunsiedel, Telefon 09232-80388, oder per Mail [michaela.haberkorn@landkreis-wunsiedel.de](mailto:michaela.haberkorn@landkreis-wunsiedel.de).

# Förderverein Historisches Badehaus e.V.

Gemeinsam für die Weiterentwicklung des geschichtsträchtigen Kurortes

Der Förderverein Historisches Badehaus e.V. hielt am 17. Dezember 2023 seine Jahreshauptversammlung für das Berichtsjahr 2022 im Bistro Holly, im Alten Kurhaus von Bad Alexandersbad, ab.

Der 1. Vorsitzende Hans Galimbis freute sich, dass viele Vereinsmitglieder an diesem Sonntagvormittag zur Jahreshauptversammlung erschienen waren. Als Vertreter der Gemeinde Bad Alexandersbad begrüßte er den 2. Bürgermeister Ronald Ledermüller sowie den 3. Bürgermeister Michael Galimbis. Stellvertretend für die Bertold und Brigitte Hollering Stiftung und die Filumi gGmbH bedankte sich Hans Galimbis bei Geschäftsführer Markus Walberer für die stets tatkräftige Unterstützung der Vereinsaktivitäten. In seinem Bericht blickte der 1. Vorsitzende Hans Galimbis auf das Vereinsjahr 2022 zurück und verdeutlichte die Erfolge in Bezug auf das Projekt „Wiederaufbau des Historischen Badehauses“ in den vergangenen Jahren.

Nach der Gründung des Vereins im Jahr 2013 begannen die Planungen für den Wiederaufbau, an denen im Laufe der Jahre mehrfach Änderungen vorgenommen werden mussten. Die aktuellste Planung für den Wiederaufbau des Historischen Badehauses beinhaltet den Wiederaufbau des Portikus, sowie die Errichtung einer Trinkhalle. Trotz widriger Umstände gelang es der Vorstandschaft des Fördervereins, sukzessive weitere Schritte auf dem Weg zum Wiederaufbau zu machen. Dazu gehörten unter anderem die Sortierung und Lagerung der Original-Steine des Badehauses, die für den Wiederaufbau verwendet werden sollen, die Ausforstung des Hangs

hinter dem ehemaligen und zukünftigen Standort sowie mehrere Gespräche mit Architekten und Planern.

Ein weiterer wichtiger Aspekt war die Öffentlichkeitsarbeit rund um die Vereinsaktivitäten. Es wurden zum Beispiel Ideen gesammelt, wie das Projekt „Wiederaufbau Badehaus“ an seinem Bestimmungsort visuell dargestellt werden kann. Außerdem wurde der Info-Flyer des Fördervereins im Jahr 2022 neu aufgelegt und großflächig verteilt.

Hans Galimbis bedankte sich bei allen Mitgliedern und Förderern für ihre tatkräftige Unterstützung und den unermüdeten Einsatz in Bezug auf das Herzensprojekt „Wiederaufbau des Historischen Badehauses“.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung fanden außerdem satzungsgemäße Neuwahlen statt. Dabei wurden alle Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. Die Vorstandschaft des Fördervereins Historisches Badehaus besteht damit weiterhin aus folgenden Personen:

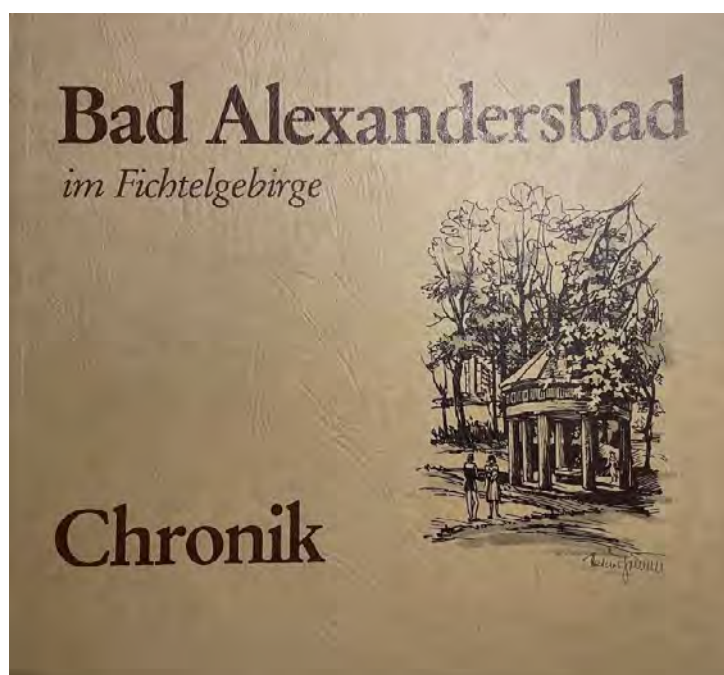
- Vorsitzender: Hans Galimbis
- Stellvertretende Vorsitzende: Anja Peltzer und Jürgen Kostial
- Beisitzer: Peter Berek, Michael Galimbis, Tobias Peltzer
- Kassenprüfer: Sigurd Strobel und Steffen Popp

Zum Abschluss berichtete der 1. Vorsitzende über verschiedene Projektideen, die aufgrund einer Ergänzung der Vereinssatzung im Jahr 2021 möglich sind und dadurch das Spektrum der Vereinsarbeit sinnvoll erweitern.

1 – Wiederbelebung der Pavillons im Heilbad:

Bestehende Pavillons sollen saniert sowie ggf. neue aufgestellt werden.

2 – Ein Balkon für das Alte



Die aktuelle Ortschronik von Bad Alexandersbad. Diese wird im Jahr 2024 fortgeschrieben und vom Förderverein Historisches Badehaus e.V. in einer Neuauflage veröffentlicht werden.

Kurhaus (Kooperation mit der BuB-Stiftung):

Oberhalb des Eingangsportals soll wieder – wie auf historischen Abbildungen sichtbar – ein Balkon entstehen, der das Alte Kurhaus um einen Außenbereich erweitert.

3 – Neuauflage der Ortschronik von Bad Alexandersbad:

In Zusammenarbeit mit Richard Ponath wird derzeit die Ortsgeschichte fortgeschrieben. Im Rahmen eines Regionalbudget-Projektes der ILE Gesundes Fichtelgebirge soll die Ortschronik im Jahr 2024 grafisch gestaltet und gedruckt werden. Weiterhin sind ergänzende Maßnahmen rund um eine öffentlichkeitswirksame Präsentation der Chronik in Planung.

Der Verein wird alles dafür tun, sein Herzensprojekt – den Wiederaufbau des Historischen Badehauses am Quellenplatz – weiter voranzubringen. Dazu wird er sich weiterhin an den Veranstaltungen in Bad Alexandersbad beteiligen, sowie alle weiteren

möglichen Anlässe nutzen, um Spenden für den Wiederaufbau zu sammeln. Gleichzeitig möchte sich der Förderverein jedoch auch neuen Projektideen widmen, die dem Satzungszweck ebenso entsprechen, um dabei zu unterstützen, den Kurort Bad Alexandersbad in verschiedenen Bereichen weiterzuentwickeln.

Wer die Arbeit des Fördervereins Historisches Badehaus e.V. unterstützen möchte, ist herzlich dazu eingeladen, Mitglied zu werden. Weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail an [info@foerderverein-badehaus.de](mailto:info@foerderverein-badehaus.de).

Hans Galimbis  
1. Vorsitzender Förderverein  
Historisches Badehaus e.V.



# Tag des offenen Badehauses

im Rahmen der deutsch-tschechischen Freundschaftswochen Selb-Aš 2023



Am 22.07.2023 lud die Gemeinde Bad Alexandersbad im Rahmen der deutsch-tschechischen Freundschaftswochen Selb-Aš 2023 die Leistungsanbieter im Kur- und Gesundheitswesen aus Bad Alexandersbad und Bad Königswart zum Tag des offenen Badehauses ein. Diese Veranstaltung bot eine einzigartige Gelegenheit für die Akteure beider Orte, sich näher kennenzulernen und ihre regionalen Leistungsangebote vorzustellen.

Der Tag begann mit einer herzlichen Begrüßung durch Bürgermeisterin Anita Berek in der Gläsernen Mitte im Alexbad, begleitet von einem erfrischenden Glas Alex Sprizz. Die Hauptakteure der beiden Orte, darunter das Hotel Soibelmans, die Filumi gmbH, die Berthold und Brigitte Hollering Stiftung, das EBR Gesundheitszentrum, das Schloss Königswart und das Kurbad Bad Königswart, folgten der Einladung.

Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, das Alexbad und

das osteopathische Kinderzentrum Filumi gmbH zu besichtigen. Insbesondere das gemeinsame Waldgesundheitstraining ermöglichte einen Einblick in dieses noch relativ junge Therapieangebot, das auf großes Interesse stieß.

Nach den Besichtigungen tauschten die Teilnehmer bei einer Mittagsverpflegung und vorbereiteten Tischen Informationen zu ihren Gesundheitsangeboten oder Übernachtungsbetrieben aus. Diese Interaktionen förderten nicht nur den Austausch von Informationsmaterial, sondern ermöglichten auch bereits erste Gespräche über poten-

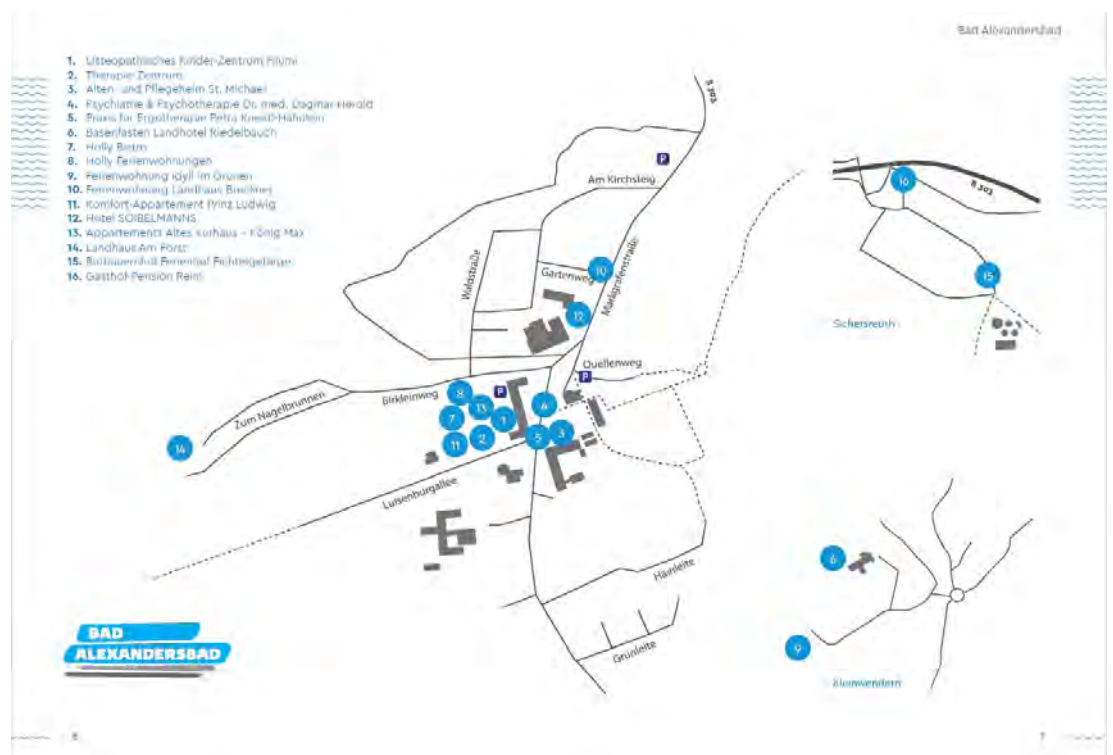
zielle Synergien und Kooperationsmöglichkeiten.

Die positive Resonanz führte zu konkreten Ergebnissen in Form einer deutsch-tschechischen Broschüre. Diese enthält neben den Ortsplänen von Bad Alexandersbad und Bad Königswart eine übersichtliche Zusammenstellung der wichtigsten Anlaufstellen, Adressen und Telefonnummern der Gesundheitsanbieter und Übernachtungsbetriebe in beiden Gemeinden. Diese Broschüre soll zur nachhaltigen Unterstützung der Bürger- und Gästefreundlichkeit beitragen.

Die Teilnehmer zeigten sich dankbar für die großartige Möglichkeit der Vernetzung und bekundeten ihre Vorfreude auf die Umsetzung erster Ideen zur gegenseitigen Unterstützung sowie auf die weitere Zusammenarbeit. Die beiden Gemeinden Bad Alexandersbad und Bad Königswart sehen in der Unter-

stützung durch die Leistungsanbieter eine Chance, die Bürger- und Gästefreundlichkeit weiter auszubauen und die Verbindung zwischen den beiden Orten zu stärken. Der Tag des offenen Badehauses erwies sich somit als gelungene Plattform für die Förderung von Zusammenarbeit und Austausch im Bereich des Kur- und Gesundheitswesens zwischen den deutschen und tschechischen Gemeinden.

Anita Berek/Renée Reidel





# Neues von den Bücherfreunden

## Das sind Klassiker!

Viele kennen sie, sie haben die Bücher gelesen, die Filme gesehen, im Theater begeistert Beifall geklatscht. Kinder- und Jugendbücher!

Aber auch Erwachsene erfreuen sich an seiner Fantasie, Magie, Leichtigkeit und an seinem Humor. Bekannt ist er in vielen Ländern, bei vielen Kindern, in 55 Sprachen. Er bekam viele Auszeichnungen, vom Bundesverdienstkreuz ( 1. Klasse) bis zum Bayerischen Poetentaler.

Die Rede ist von dem Geschichtenerzähler **Ottfried Preußler** (1923–2013). Er wäre im letzten Jahr hundert Jahre alt geworden, mit einem bewegenden Lebenslauf, auch der Zeit geschuldet. Von 38 Kinder-, Jugend- und Bildergeschichten sind „Der kleine Wassermann“, „Die kleine Hexe“, „Das kleine Gespenst“, „Der Räuber Hotzenplotz“ und „Krabat“ die bekanntesten, schönsten, pfiffigsten, berührensten und einschlägigsten „Märchen“ unter O. Preußler's Motto:

### *Kinder brauchen Geschichten*

„Krabat“ ist ein Jugendbuch ab 12 Jahre und kam im August 2023 als Jubiläumsausgabe in seinem alten Verlag Thienemann heraus. Der Künstler Mehrdad Zaeri hat zwei Jahre an der Illustration (schwarz/weiß) gearbeitet. Der Erfolg ist ein tolles Buch! Man kann es in jeder Buchhandlung bewundern, egal wie alt man ist.

Und noch etwas:

Es ist wirklich wichtig, dass Kinder Geschichten brauchen. Es ist immer wichtig, Kinder an Bücher heranzuführen, auch wenn die Eltern keine Bücher lesen, mögen oder an Zeitarmut leiden. Geben Sie Ihnen die Chance! Sie erweitern Ihnen ihren Wortschatz, die Kinder lernen Zusammenhänge zu erkennen, erinnern sich besser und es wird durch Vorlesen und Selbstlesen leichter, Wissen zu vermitteln.

Statistiken sind nicht immer „das Gelbe vom Ei“. Aber diese von 2022 ist traurig:

39% der Kinder zwischen ein und acht Jahren bekamen 2022 selten oder nie etwas vorgelesen. Das erhöht nach Expertenmeinung „die Gefahr, den Anschluss an die Bildung zu verlieren, weil später Sprach- und Lesekompetenz fehlen“ (Quelle: Vorlesemonitor 2022). Das könnte man leicht ändern... Bleiben Sie gesund !

*Christl Wilschek*

## Die Pflanzenwelt um Bad Alexandersbad

### Eine der ersten Frühlingspflanzen in der Natur

Zum Jahresbeginn, meist ab Februar, kann man in unserem Gemeindegebiet nur selten eine der ersten blühenden Pflanzen der Natur entdecken. Es handelt sich um eine Art, die wahrscheinlich aus Gärten verbreitet wurde und durch ihre gelben Blüten mit einer grünen Halskrause auffällt.



#### Kennst du mich?

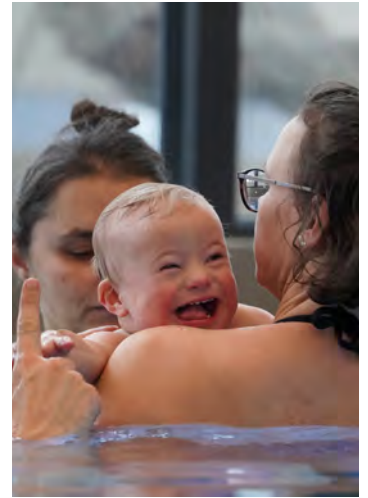
Ich bin der Winterling oder auch Winterstern = „Eranthis hymalis“, gehöre zu der Familie der Hahnenfußgewächse (wissenschaftlicher Name: Ranunculaceae), erreiche eine Größe zwischen 5 – 15 cm und bin eine langlebige Pflanze.

**Achtung: Giftpflanze!**

*Euer Naturfreund Willy Jackwert*

# Das Osteopathische Kinder-Zentrum Filumi

## Eindrücke der letzten Therapie-Wochenenden



*„Das es der Osteopathin dennoch von Anfang an gelungen ist, dass sich unser Kind in Ruhe von ihr behandeln ließ, lässt erkennen, dass die Therapeuten ihr Handwerk wirklich sehr gut verstehen. Wir waren rundum zufrieden.“*

-Zitat einer Mutter-



ProComp Marktredwitz



Rotary Club Fichtelgebirge ASV Wunsiedel

Wir sagen DANKE für die zahlreichen Spenden. Dadurch wurde einigen Familien der Aufenthalt im Kinder-Zentrum ermöglicht.

### Herzlichen Dank



Alexandra Merz (Fotografin)

### Sie möchten das Kinder-Zentrum Filumi unterstützen?

Ihre Spende ermöglicht schwer erkrankten und behinderten Kindern und ihren Familien neue Kraft zu tanken und ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Sparkasse Hochfranken  
DE66 7805 0000 0222 7091 72  
/ BIC: BYLADEM1HOF



BERTOLD UND  
BRIGITTE HOLLERING  
STIFTUNG



### TVO-Engel für Brigitte Hollering

Für Ihr besonderes Engagement und die Gründung des Osteopathischen Kinder-Zentrums Filumi bekam Frau Hollering symbolisch den Porzellanengel überreicht. TV Oberfranken verleiht den „TVO-Engel“ für ganz besondere ehrenamtliche Arbeit in Oberfranken. Frau Hollering war sichtlich gerührt über diesen tollen Preis.



## Im Alten Kurhaus tut sich was!



**Geschmackvoll eingerichtete und barrierearme Ferienwohnungen.**

Seit kurzem stehen Touristen oder Patienten des Osteopathischen Kinder-Zentrums Filumi sieben Ferienwohnung zur Verfügung.

Alle Ferienwohnungen sind standardmäßig mit einer Küchenzeile ausgestattet und verfügen über ein Bad mit Dusche und WC. Sie sind entweder 30 oder 50 m<sup>2</sup> groß. Die Wohnungen können mit oder ohne Verpflegung gebucht werden.

**Info: +49 9232 94 73 10 17 | [info@holly-gmbh.de](mailto:info@holly-gmbh.de)**



Donnerstag & Freitag:

### **BURGERTAG im Bistro Holly**

Mit Klaus Reichel's bekanntem Kösseine-Burger (Schnitzelburger mit Bacon und Spiegelei).



### **MUTTERTAGS Buffet FRÜHSTÜCK**

All you can eat **12. Mai**  
ab 8:00 Uhr

**20,00 €/Person**

Reservierung:  
[www.holly-gmbh.de](http://www.holly-gmbh.de)  
+49 9232 / 94 73 10 17

Dienstag bis Freitag:  
08:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch zusätzlich bis 21:00 Uhr  
warme Küche: 12:00–13:45 Uhr und 17:00–20:30 Uhr

Samstag: 8:00–11:00 Uhr (Frühstück)



[www.holly-gmbh.de](http://www.holly-gmbh.de)



### **Unser Kursangebot im Therapie-Zentrum:**

**Gesunder Rücken**  
Mo. | 17:30 – 18:30 Uhr  
Do. | 18:30 – 19:30 Uhr

**Fitness-Mix**  
Mo. 18:45 – 19:45 Uhr

**Aqua-Fit**  
Di. & Mi.  
13:00 – 13:45 Uhr

**Indoor Cycling**  
Mo, Di, Do, Fr  
18:30 – 19:45 Uhr

**Eine Anmeldung ist für alle Kurse notwendig.  
Unter der Telefonnummer: +49 9232 94 73 10 11**





# Die Gemeinde lädt zu den Kurkonzerten 2024 ein

1. Kurkonzert: Sonntag, 23.06.2024 - „Böhmische (B)Engel“, Leitung: Florian Stark
2. Kurkonzert: Sonntag, 28.07.2024 - „Original Frankenrainer“, Leitung: Bernd Wolfrum
3. Kurkonzert: Sonntag, 15.09.2024 - „Ahorntaler Blasmusik“, Leitung: Markus Toesko
4. Kurkonzert, 13.10.2024 - „Original Fichtelgebirgsmusikanten“, Leitung: Franz-Josef Pscherer

Alle Kurkonzerte beginnen um 15:00 Uhr und finden im Haus des Gastes in Bad Alexandersbad statt.  
Weitere Informationen erhalten Sie im Bürgerbüro: Tel. 09232/9925-10 | Änderungen vorbehalten!  
Die Kurkonzerte werden großzügig unterstützt durch die Oberfranken Stiftung

**OBERFRANKEN**  
STIFTUNG

## Veranstaltungs- kalender 2024

der Vereine & Initiativen

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| 19. April             | Mitgliederversammlung im Soibelmann Hotel mit Vortrag zum Thema „Kräuter für das Immunsystem“<br><i>(Obst- und Gartenbauverein Bad Alexandersbad)</i> |
| 20. April             | Arbeitseinsatz im Waldbad <i>(Förderkreis Waldbad)</i>  |
| 9. Mai                | Saison-Eröffnung im Waldbad - wetterabhängig<br><i>(Förderkreis Waldbad)</i>  |
| 9. Mai                | Christi Himmelfahrt auf der Kösseine mit Ökumenischem Gottesdienst <i>(FGV)</i>   |
| 2. Juni               | 5. Lauf zum Cube-Cup 2024 und 1. Oberfränkische Meisterschaft im Mountainbike Cross-Country <i>(Skiclub Wunsiedel - Mountainbike)</i>                 |
| 13. Juli              | Summernight Picknick Open Air auf den Schlossterrassen mit dem METROPOL Philharmonic Orchester und Vorband <i>(KGV Alex Aktiv)</i>                    |
| 14. Juli              | Archedorffest in Kleinwendern <i>(FGV)</i>  |
| 27. und 28. Juli      | Sommerfest zum 20-jährigen Jubiläum des Förderkreises Waldbad   |
| 17. August            | Grillfest im Waldbad <i>(Förderkreis Waldbad)</i>   |
| 25. August            | Genusswanderung <i>(FGV)</i>  |
| 21. und 22. September | Lange Nacht der Feuerwehr <i>(FF Bad Alexandersbad)</i>   |
| 7. und 8. Dezember    | Badener Weihnachtsmarkt   |

Außerdem übernehmen einige Vereine die Bewirtung der Kurkonzerte am 23.06.2024, 28.07.2024, 15.09.2024 und 13.10.2024.

Änderungen vorbehalten

## Termine der evangelischen Kirchengemeinde

**Ostersonntag, 31. März - 5:00 Uhr**

Osternacht mit Hl. Abendmahl  
Pfrin. Dalferth und Team  
(anschließend Osterfrühstück)

**Ostermontag, 01. April - 10:00 Uhr**

Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl  
Pfrin. Dalferth u. Team  
(mit dem Posaunenchor)

### Konfirmation

Evang. Luth. Kirchengemeinde  
Bad Alexandersbad

**Festgottesdienst  
am Sonntag, 14. April - 9:30 Uhr**  
in unserer Heilig-Geist-Kirche.

Es werden konfirmiert:

- Haily Degelmann -
- Elias Fadel -
- Marie Foerster -
- Hannes Greim -
- Laura Schröder -

**Pfingstmontag, 20. Mai - 9:30 Uhr**

Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation,  
mit Hl. Abendmahl.

Es spielt unser Posaunenchor.  
Am Nachmittag findet unser  
traditionelles Gemeindefest statt.



## Nebenverdienst mit viel Freiraum für Macher oder Macherin

Das [Bioenergieheilbad Bad Alexandersbad KU](#) plant, die Position des [Vorstands](#) (m/w/d) zum **01.07.2024** neu zu besetzen.

Das Unternehmen wurde 2009 gegründet und bietet seitdem eine moderne Nahwärmeversorgung für's Bad an. Mehrere PV-Anlagen im Ort ergänzen das Geschäftsfeld.

Eine schlanke und digitale Verwaltung erlaubt es dem Vorstand oder der Vorständin, sich auf die wesentlichen Themen zu konzentrieren: im Handlungsfeld zwischen Energiegesetzen, Kommunalrecht, Technik und Betriebswirtschaft sind kluge und praxisorientierte Entscheidungen zur weiteren Entwicklung des Unternehmens zu treffen.

Unterstützt durch ein Netzwerk von Ansprechpartnern muss der Vorstand / die Vorständin nicht Experte im Detail sein, sondern das große Ganze sehen.

Die Position des Vorstands / der Vorständin ist eine spannende Herausforderung, für die es auch Idealismus und Herzblut für die Sache braucht!

Gute Rahmenbedingungen sind gesetzt:

Eine Stelle auf Minijob Basis im öffentlichen Dienst, Home-Office, flexible Arbeitszeiten und die Unterstützung bei der Einarbeitung schaffen großen Freiraum für das Machen!

Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Stefan Walberer, E-Mail: [info@bioenergieheilbad.de](mailto:info@bioenergieheilbad.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich gleich jetzt. Wir freuen uns auf Sie! Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **31.05.2024** an das

Bioenergieheilbad Bad Alexandersbad KU  
Markgrafenstraße 28  
95680 Bad Alexandersbad

oder per Mail an [info@bioenergieheilbad.de](mailto:info@bioenergieheilbad.de)  
oder [anita.berek@badalexandersbad.de](mailto:anita.berek@badalexandersbad.de)

Bitte verwenden Sie nur Kopien, weil eine Rücksendung der Unterlagen nicht erfolgen kann.





# Obst- und Gartenbauverein Bad Alexandersbad e.V.

## Mitgliederversammlung am 19.04.2024 mit Vortrag

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Freitag, den 19.04.24, um 19:00 Uhr, im Soibelmans Hotel Alexandersbad, statt. Im Mittelpunkt der Versammlung stehen die Ehrung langjähriger Mitglieder, sowie ein **Vortrag** von Frau Marie Swakowski vom Natur- und Kräuterdorfverein Nagel zum Thema „Kräuter für

das Immunsystem“. Insbesondere zum Vortrag ergeht herzliche Einladung, nicht nur an die Mitglieder, sondern auch an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.

Mitglieder, die den kostenlosen Verleih der Vereinsgeräte in Anspruch nehmen möchten,

wenden sich bitte an Marianne Bauer oder Daniel Kilgert. Aktuell stehen ein Häcksler, eine Teleskop-Astscherer, eine Heckenscherer (Elektro), ein Hochentaster (Akku), sowie eine Teleskop-Heckenscherer (Akku) zur Verfügung.

Bei weiterem Interesse an der Vereinsarbeit oder an ei-

ner Mitgliedschaft in unserem Verein, wenden Sie sich gerne an den 1. Vorsitzenden Daniel Kilgert oder ein anderes Mitglied der Vereinsleitung. Gerne informieren wir Sie auch per E-Mail über unsere Veranstaltungen. Sie erreichen uns über [ogv-badalexandersbad@kabelmail.de](mailto:ogv-badalexandersbad@kabelmail.de).

*Daniel Kilgert  
OGV Bad Alexandersbad*

## Pünktlich zum VGN-Beitritt

### Neue Funktion macht FichtelApp zur Fahrplanauskunft für die Hosentasche

Die Funktionen der FichtelApp werden zum Jahreswechsel um einen wichtigen Baustein erweitert. Rechtzeitig zum Beitritt zum Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN), wird das Thema Mobilität in die FichtelApp integriert. Ziel des neuen Angebots ist es, das Fichtelgebirge auch mit nachhaltigen Verkehrsmitteln zu erkunden.

Johannes Loos aus dem Mobilitäts-Team erklärt: „Nutzerinnen und Nutzer benötigen also keine zusätzliche App, um sich über die Angebote des regionalen, öffentlichen Personennahverkehrs schlau zu machen. Ein Klick auf die bekannte Fich-

telApp genügt und schon werden alle Infos rund um Bus und Bahn im VGN zugänglich sein. So kann man sich direkt darüber informieren, wie man von A nach B kommt, wie lange es dauert und ob man umsteigen muss. Lediglich das VGN-Ticket muss über den VGN gebucht werden. Der Weg dorthin wird den Userinnen und Usern in unserer App natürlich aufgezeigt.“

„Gerade in Verbindung mit dem Highlight-Radar und unseren vielen Tipps für Ausflüge, Shoppingmöglichkeiten oder Veranstaltungen, wertet das die FichtelApp noch einmal auf“, sagt Franziska Pöh-

lmann aus dem FichtelApp-Team. „Unser Ziel ist ja, die App stetig zu verbessern und einen Mehrwert zu bieten. Das Thema Mobilität ist uns wichtig und wir haben deshalb intensiv daran gearbeitet es zum Stichtag 01. Januar 2024 in der App sichtbar machen zu können.“

Die Themen der FichtelApp sind umfassend. Der Datenschatz reicht von Sehenswürdigkeiten, Gastronomiebetrieben, Events, bis hin zu Wanderrouten. Nun wird dieser um die Auskunft, wie all das ohne eigenes Fahrzeug erreicht werden kann, angereichert. „Mein Wunsch ist,

dass sich die FichtelApp zum Eingangstor zu allen relevanten Informationen rund um das Fichtelgebirge entwickelt. Und das sowohl für Einheimische, als auch für Besucherinnen und Besucher unserer Region“, sagt Landrat Peter Berek. „Mit dem neuen Baustein nachhaltige Mobilität können wir auch unsere Strategie hin zum sanften Tourismus konsequent weiterverfolgen.“

Das entsprechende Update ist ab sofort im App Store und im Google Play Store zum Download erhältlich.

## Heimat.Erlebnistag

### Erfolgreicher Start und Ankündigung des Zweiten Bayernweiten Heimat. Erlebnistags

Nachdem der erste bayernweite Heimat.Erlebnistag am 21.05.2023 so ein Erfolg und die Nachfrage so hoch war, wird es im Jahr 2024 einen zweiten Heimat.Erlebnistag geben.

Dieser findet am **05. Mai 2024** statt und soll den Menschen die Vielfalt Bayerns und die Besonderheiten der Heimat „vor der Haustüre“ zeigen – denn nur wer seine Heimat kennt, kann sie aktiv gestalten und weiterentwickeln!

Nähere Informationen finden Sie unter [www.heimat.bayern/heimaterlebnistag](http://www.heimat.bayern/heimaterlebnistag)

# Gesundes Fichtelgebirge

## Regionalbudget 2024 - Eine schwere Entscheidung

Das Regionalbudget geht in eine nächste Runde. Bereits zum fünften Mal konnten Vereine, Stiftungen, Kommunen, Unternehmen, Privatpersonen etc. ihre Projektideen für das Regionalbudget vom 10.11.2023-22.12.2023 bei der ILE Gesundes Fichtelgebirge einreichen. Insgesamt sind dabei 22 Förderanfragen mit einer Gesamtbruttosumme in Höhe von circa 230.000€ bei der ILE-Geschäftsstelle eingegangen. Fünf Förderanfragen stammten davon aus dem Gemeindegebiet Bad Alexandersbad. Am 06.02.2024 hat das Entscheidungsgremium getagt, um zu entscheiden, welche Förderanfragen eine Zuwendung im Rahmen des Regionalbudgets 2024 erhalten werden.

Aufgrund der Höhe des Regionalbudgets, der Bewertung durch das Entscheidungsgremium, sowie der regionalen Verteilung können insgesamt 16 Projekte über das Regionalbudget 2024 gefördert werden. Somit wird das Regionalbudget 2024 in Höhe von 100.000€ voraussichtlich vollständig ausgeschöpft. In Bad Alexandersbad werden alle fünf eingereichten Projektideen eine Zuwendung erhalten:

### Ortschronik Bad Alexandersbad – Badener Geschichte für alle Generationen erlebbar machen

Der Verein Historisches Badehaus wird die Ortschronik von Bad Alexandersbad neu auflegen und für alle Generationen erlebbar machen. Im Rahmen des Projektes sind neben der Neuauflage der Ortschronik ergänzende Maßnahmen und Aktionen für Jung und Alt geplant, wie die Erstellung eines Werbebanners, die Anschaffung von Prospektständern zur Präsentation der Ortschronik, die Veranstaltung einer „Release-Party“, sowie die Erstellung von Puzzles.

### Marktstände für Veranstaltungen in Bad Alexandersbad

Die Initiative Weihnachtsmarkt wird im Rahmen des Regionalbudgets neue Marktstände für Veranstaltungen in Bad Alexandersbad anschaffen, die anschließend allen Vereinen und Organisationen in Bad Alexandersbad für eigene und gemeinschaftliche Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Die Umsetzung des Projektes soll in Zusammenarbeit mit einem regionalen Handwerksbetrieb erfolgen.

### Kauf und Aufstellung von Spielplatzgeräten

Der Kur- und Gewerbeverein wird einen ehemaligen Kinderspielplatz durch die Anschaffung und Aufstellung neuer Spielplatzgeräte reaktivieren. Die dafür notwendigen Arbeiten werden durch ehrenamtliche Helfer der Vereine durchgeführt.

### Begleitprogramm für Familien mit E-Bikes

Die Bertold und Brigitte Hollering Stiftung wird für die Einrichtung eines Begleitprogramms für Familien E-Family Trikes anschaffen. Die E-Family Trikes sollen Gästen und Familien zum Erkunden der Ausflugsziele in der Nähe zur Verfügung gestellt werden. Das Projekt schafft eine umweltfreundliche und nachhaltige Möglichkeit in unserer Region mobil zu sein.

### Begehbare Kükenheim

Jörg Bertholdt, Teil der Zuchtgemeinschaft des Archedorfs Kleinwendern wird im Rahmen eines Regionalbudgetprojektes ein Begehbare Kükenheim schaffen. Das Kükenheim soll unter anderem die Möglich-



keit bieten, bei Führungen für Schulklassen und Kindergärten, die verschiedenen Rassen, Lebenswochen und Unterschiede aufzuzeigen.

Auch in den anderen drei Mitgliedskommunen der ILE Gesundes Fichtelgebirge können über das Regionalbudget wieder einige tolle Projekte umgesetzt werden. So werden in Weißenstadt beispielsweise eine Sonnenliege gebaut, die Schilder am Weißenstädter See erneuert, sowie Terrainkurwege neuausgeschildert. In Bad Berneck werden ein Calisthenics Park, eine innovative Wandertafel, sowie ein Dorfbackofen entstehen. In Bischofsgrün wird im Rahmen des Regionalbudgets 2024 beispielsweise die Einrichtung eines Defibrillators und die Anschaffung von Bierzeltgarnituren und Zelten für Veranstaltungen im Ort umgesetzt.

*Mireya Polster,  
ILE Gesundes Fichtelgebirge*

**ÖKUMENISCHER  
HIMMELFAHRTS-  
GOTTESDIENST**  
AUF DER KÖSSEINE  
BEIM GROßEN HOLZKREUZ

**DO, 9.5.2024**  
CHRISTI HIMMELFAHRT

**11:30 UHR**  
AB 10 UHR BEWIRTUNG  
DURCH DEN FGV BAD ALEXANDERSBAD  
MIT GRILL, KAFFEE & KUCHEN UND GETRANKEN

FICHELGEIRGSVEREIN

## Einladung Bürgerstammtisch

Der nächste Bürgerstammtisch findet am

**Mittwoch, 24.04.2024, um 19:30 Uhr**

im Landgasthof Hanold in Tiefenbach statt.

Frau Bürgermeisterin Anita Berek lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Gemeindegebiet zum gemeinsamen Gedankenaustausch ein.



# Gesundheit hoch 4

## ILE – Gesundes Fichtelgebirge

### Jahresrückblick 2023 und Ausblick auf 2024



Bad Alexandersbad · Bad Berneck  
Bischofsgrün · Weißenstadt

Das Gesunde Fichtelgebirge ist nun bereits seit 2020 aktiv. Auch im vergangenen Jahr wurden wieder viele Projekte umgesetzt und die ersten Planungen und Entscheidungen für das Jahr 2024 sind bereits getroffen. Deshalb möchten wir gemeinsam mit Ihnen noch einmal auf das vergangene Jahr 2023 zurückblicken und Ihnen einen Ausblick auf die geplanten Projekte für 2024 geben.

Im vergangenen Jahr 2023 standen unsere Maßnahmen unter dem Thema „Achtsamkeit“.

Passend zum Jahresthema sind monatlich Achtsamkeitsübungen zu den verschiedensten Themen auf den Social-Media-Kanälen des Gesunden Fichtelgebirges erschienen.

Ein weiteres großes Projekt, das im Rahmen des Jahresthemas umgesetzt wurde, war unserer Imagekampagne „Stille“. Im Zuge der Kampagne wurden Kurzvideos und ergänzende Fotoaufnahmen produziert, die die natürliche Stille an besonderen Orten in unseren vier Mitgliedskommunen in Szene setzen. Die ausgewählten Orte bieten eine ideale Mischung aus natürlichen und authentischen Geräuschen und unglaublich schöner Natur und eignen sich ideal für eine kleine Achtsamkeitsauszeit. Die entstandenen Kurzvideos und Fotoaufnahmen wurden auch auf den Social-Media-Kanälen sowie dem YouTube-Kanal veröffentlicht.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit konnten im vergangenen Jahr auch noch weitere Projekte umgesetzt werden: die Erstellung von Willkommenstafeln für unserer Kurwälder, eine neue Gesundheitsbroschüre, die die Besonderheiten unserer vier Gesundheitsorte präsentiert und zusammenfasst, die Anschaffung einer Messe-Ausstattung und weitere Merchandising-Produkte, wie Kugelschreiber, Schlüsselanhänger mit Einkaufschip und Notizblöcke.

Im Zuge einer Kooperation mit der Tourismuszentrale Fichtelgebirge konnten unsere vier Orte in mehreren Ausgaben des trekking Magazins ihr Angebot zum Thema „Waldgesundheit“ vorstellen.

Außerdem hatten wir bei verschiedenen Veranstaltungen wie der Sommerlounge in Selb oder der Freizeitmeile im Rahmen des Erlanger Frühlings die Möglichkeit unsere vier prädikatisierten Gesundheitsorte, sowie deren Zusammenarbeit im Gesunden Fichtelgebirge zu präsentieren.

Zudem konnten wir im vergangenen Jahr auch wieder mehrere Veranstaltungen organisieren, wie zwei Workshops zum Thema „Potenzialanalyse“ und „Waldgesundheit“, eine interkommunale Ratssitzung, sowie die Bustour durch unsere vier Orte.

Auch unsere für 2024 geplanten Projekte stehen wieder unter einem Jahresthema: **„Gsunds ausm Dobf – Ernährung im Gesunden Fichtelgebirge“**.

Passend zum Jahresthema möchten wir die Imagekampagne „Kochen“ umsetzen. Im Rahmen der Kampagne sollen

das ganze Jahr über Beiträge zum Thema „gesunde Ernährung“ auf den Social-Media-Kanälen des Gesunden Fichtelgebirges erscheinen, die mit der Vorstellung und Vermarktung unserer ortsansässigen Leistungsanbieter aus den Bereichen Gastronomie, Hotellerie und Vertrieb verknüpft werden sollen. Ergänzend dazu möchten wir unsere Merchandising-Produkte, unter anderem mit einem Wildkräuterpesto sowie einer Sommer- und Winterpostkarte mit Motiven des Gesunden Fichtelgebirges, ausweiten.

Außerdem sind für das Jahr 2024 wieder mehrere Veröffentlichungen in den digitalen und Printmedien sowie die Teilnahme an der Sommerlounge geplant.

Zudem wird sich das Gesunde Fichtelgebirge mit Beiträgen zum Thema „Waldgesundheit“ an der für dieses Jahr geplanten Waldbroschüre der Tourismuszentrale Fichtelgebirge beteiligen.

Da der Erfolg unserer Arbeit immer von allen Beteiligten abhängt, ergeht ein herzlicher Dank an alle, die uns im Jahr 2023 wohlwollend unterstützt haben. Wir freuen uns auf das neue Jahr 2024 voller neuer Ideen und Projekte!

Mireya Polster,  
ILE Gesundes Fichtelgebirge

### Notrufnummern

**Gasversorgung**  
ESM Selb-Marktredwitz  
Tel. 09287 802-112

**Stromversorgung**  
SWW-Wunsiedel  
Tel. 09232 887-0

**Polizei**  
Tel. 110

**Feuerwehr, Rettungsdienst**  
Tel. 112

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Tel. 116 117

**Apothekennotdienst**  
Tel. 0800 00 22833

**Giftnotruf**  
Tel. 089 19240

### Öffnungszeiten

**Annahme von Gartenabfällen**  
Containerplatz am  
Biomasseheizkraftwerk an der  
Luisenburgallee  
**nur von April – Oktober**  
Mittwoch: 18.00 bis 19.00 Uhr  
Samstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

**Verwaltungsgem. Tröstau**  
Hauptstraße 6, 95709 Tröstau  
Tel. 09232 9921-0  
Mo – Fr: 07.30–12.00 Uhr  
Mo, Di: 13.00–16.00 Uhr  
Do: 13.00–17.00 Uhr

**Bürgerbüro**  
Am Kurpark 1  
Tel. 09232 9925-10  
Mo, Di, Do, Fr: 09.00–12.00 Uhr  
Mi: 14.30–17.30 Uhr

**Gästeservice & ALEXBAD**  
Markgrafenstraße 28  
Tel. 09232 9925-0

**Die aktuellen Öffnungszeiten  
finden Sie auf der Internetseite  
[www.alexbad.de](http://www.alexbad.de).**

### Impressum

„Die Quelle“  
Ausgabe 01/24 im März 2024

**Herausgeber:**  
Gemeinde Bad Alexandersbad  
Am Kurpark 1  
95680 Bad Alexandersbad  
[diequelle@badalexandersbad.de](mailto:diequelle@badalexandersbad.de)

**Verantwortlich:**  
1. Bürgermeisterin Anita Berek

**Redaktion und Gestaltung:**  
Renée Reidel, Carolin Panzer

Die nächste Ausgabe der Quelle  
erscheint Ende Juni 2024.  
**Redaktionsschluss** für diese Ausgabe  
ist am **31. Mai 2024**.